









2.0.0 (1.0.0)

**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23.02.2023

Version (Überarbeitung):

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1 Produktidentifikator

eimü Euterwasch

Druckdatum:

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI): UD0A-R207-R00H-UU6J

28.05.2024

Produktkategorie: PP-BIO-3 - Biozidprodukte für die Hygiene im Veterinärbereich

# Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Zitzendesinfektion (vor dem Melken), Konzentrate

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Ferdinand Eimermacher GmbH & Co. KG

Straße: Westring 24

Postleitzahl/Ort: 48356 Nordwalde

**Land:** Deutschland

**Telefon:** +49 2573/9390-0 **Telefax:** +49 2573/2053

Ansprechpartner für Informationen: info@eimermacher.de

www.eimermacher.de

# 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin Charité – Universitätsmedizin Berlin Campus Benjamin Franklin Haus VIII, UG Hindenburgdamm 30 D-12203 Berlin

+49(0)30/30686 700, Internat. INFOTRAC +1 3523233500

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Met. Corr. 1 ; H290 - Korrosiv gegenüber Metallen : Kategorie 1 ; Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. STOT RE 2 ; H373 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Kategorie 2 ; Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Einstufungsverfahren

Die Gefahrstoffkennzeichnung entspricht den Zulassungsdaten des Meta-SPC 4 der Jod-Familie vom 05.08.2022.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme

Seite: 1 / 11





ENSBONA d



Version (Überarbeitung):





2.0.0 (1.0.0)

**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23.02.2023

**Druckdatum :** 28.05.2024





Gesundheitsgefahr (GHS08) · Ätzwirkung (GHS05)

#### **Signalwort**

Achtuna

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

JOD; CAS-Nr.: 7553-56-2

#### Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H373 Kann die Schilddrüse schädigen bei längerer oder wiederholter oraler Exposition.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen und nationalen Vorschriften einer Entsorgung

zuführen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

Alkohole C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert; CAS-Nr.: 78330-20-8

Gewichtsanteil :  $\geq$  5 - < 10 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302

Alkohole, C9-11, verzweigt und linear, ethoxyliert; REACH-Nr.: 01-2119979533-26-0000; EG-Nr.: 500-446-0; CAS-Nr.:

68439-46-3

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 5 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 3 ; H412 JOD ; REACH-Nr. : 01-2119485285-XXXX ; EG-Nr. : 231-442-4; CAS-Nr. : 7553-56-2

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 2.5 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP] : STOT RE 1 ; H372 Acute Tox. 4 ; H302 Acute Tox. 4 ; H312 Acute Tox. 4 ; H332

Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Aquatic Acute 1; H400

Spezifische Konzentrationsgrenzen: (M=1)

# Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Seite: 2 / 11





ENSBONA' dermature'





**Handelsname :** eimü Euterwasch

**Überarbeitet am :** 23.02.2023 **Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

**Druckdatum :** 28.05.2024

#### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### **Bei Hautkontakt**

Anschließend nachwaschen mit: Wasser und Seife Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort ärztlichen Rat einholen (Giftnotruf).

# 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizung der Magenschleimhaut oder des Magen-Darm-Trakts, Übelkeit, Erbrechen.

#### **Symptome**

Wichtige bzw. weitere wichtige bekannte Symptome und Wirkungen sind in der GHS-Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und in Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben) beschrieben. (Weitere) Symptome und/oder Wirkungen sind bisher nicht bekannt

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung ist nach unseren Erfahrungen keine besondere Gefährdung zu erwarten.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung ( Dekontamination, Vitalfunktionen), keine Spezifisches Antidot bekannt.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

# **Geeignete Löschmittel**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO2), Sand

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

# 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Vollschutzanzug , Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

# 5.4 Zusätzliche Hinweise

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene

Seite: 3 / 11









Version (Überarbeitung):





2.0.0 (1.0.0)

**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23,02,2023

**Druckdatum :** 28.05.2024

Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt Augenkontakt Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Angesetzte Gebrauchslösung unverzüglich verwenden - Nicht lagern. Behälter nach Gebrauch sofort mit Deckel verschließen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

# Schutzmaßnahmen

#### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht , Hitze. , Frost

## Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

# Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 12

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Gebrauchsanweisung beachten. siehe Abschnitt 1.2

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

# Arbeitsplatzgrenzwerte

GLYCEROL; CAS-Nr.: 56-81-5

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )
Parameter : E: einatembare Fraktion

 $\begin{array}{ll} \text{Grenzwert:} & 200 \text{ mg/m}^3 \\ \text{Spitzenbegrenzung:} & 2(I) \end{array}$ 

Version: 27.10.2020

JOD ; CAS-Nr. : 7553-56-2

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 900 ( D )

Grenzwert:  $0,1 \text{ ppm} / 1,1 \text{ mg/m}^3$ 

 $\begin{array}{ll} \text{Spitzenbegrenzung :} & 1 \text{(I)} \\ \text{Bemerkung :} & \text{H} \end{array}$ 

Version: 02.04.2014

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Grenzwert: nicht relevant

**DNEL-/PNEC-Werte** 

Seite: 4 / 11

( DE / D )













**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23,02,2023

**Druckdatum :** 28.05.2024

**Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

#### DNEL/DMEL

JOD; CAS-Nr.: 7553-56-2

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig

Grenzwert : 0,01 mg/kg KG/Tag

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig Grenzwert: 1 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Dermal Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert: 0,01 mg/kg KG/Tag

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 0,07 mg/m³

**PNEC** 

JOD; CAS-Nr.: 7553-56-2

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Grenzwert: 0,01813 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert: 0,06 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser)

Grenzwert: 3,99 mg/kg dw

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)

Grenzwert : 20,22 mg/kg dw
Grenzwerttyp : PNEC (Boden)
Expositionsweg : Boden
Grenzwert : 5,95 mg/kg dw
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 11 mg/l

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

# Persönliche Schutzausrüstung

# Augen-/Gesichtsschutz



Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

# Hautschutz



**EN ISO 374** 

Bei kurzzeitigem Handkontakt : Geeigneter Handschuhtyp Einmalhandschuhe. NBR (Nitrilkautschuk)

Bei häufigerem Handkontakt: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Geeignetes Material: CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk

Seite: 5 / 11













**Handelsname :** eimü Euterwasch

Überarbeitet am : 23.02.2023 **Version (Überarbeitung) :** 2.0.0 (1.0.0)

**Druckdatum :** 28.05.2024

Erforderliche Eigenschaften: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur

Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. EN ISO 374

Durchbruchszeit: 480 min

Dicke des Handschuhmaterials: 5 mm

**Bemerkung**: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu herwicksichtigen

des Materials sind zu berücksichtigen.

Körperschutz

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

Schutzkleidung. DIN EN 13034 Naturfaser (z.B. Baumwolle), hitzebeständige Synthetikfaser

Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe DIN EN 13832-2

**Atemschutz** 

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**Allgemeine Hinweise** 

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

# **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Flüssig Farbe: braun

**Geruch :** charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Aggregatzustand: Flüssia Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht relevant Siedebeginn und Siedebereich: (1013 hPa) °C 100 ca. Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt Flammpunkt: nicht anwendbar Zündtemperatur: nicht anwendbar **Untere Explosionsgrenze:** nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Dampfdruck: (50°C) nicht anwendbar

Dampfdruck : $(50 \, ^{\circ}\text{C})$ nicht anwendbarDichte : $(20 \, ^{\circ}\text{C})$  $1,03 \, ^{-}1,036 \, \text{g/cm}^3$ Lösemitteltrennprüfung : $(20 \, ^{\circ}\text{C})$ nicht anwendbar

Wasserlöslichkeit: (20 °C) 100 Gew-%

**Fettlöslichkeit :** (20 °C) Nicht bestimmt.

pH-Wert :

**pH-Wert :**  $(20 \, ^{\circ}\text{C} \, / \, 10 \, \text{g/l})$  2 - 3 **log P O/W :** nicht bestimmt

Auslaufzeit: (20 °C) nicht anwendbar DIN-Becher 4 mm Viskosität: (20 °C) 10 - 20 mPa\*s

Viskosität: (20 °C) 10 - 20
Kinematische Viskosität: (40 °C) nicht relevant
Geruchsschwelle: nicht bestimmt
Relative Dampfdichte: (20 °C) nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

 Verdampfungsgeschwindigkeit:
 nicht bestimmt

 Maximaler VOC-Gehalt (EG):
 0 Gew-%

Entzündbare Feststoffe: Nicht anwendbar.
Entzündbare Gase: Nicht anwendbar.
Oxidierende Flüssigkeiten: Nicht relevant.
Explosive Eigenschaften: Nicht anwendbar.

**Korrosiv gegenüber Metallen :** Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

9.2 Sonstige Angaben

Keine

Seite: 6 / 11





ENSBONA' dermature'

Version (Überarbeitung):





2.0.0 (1.0.0)

**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23,02,2023

**Druckdatum:** 28.05.2024

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

1od

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **Zusätzliche Hinweise**

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

# Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrines Störpotential:

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

Seite: 7 / 11







Version (Überarbeitung):





2.0.0 (1.0.0)

**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23,02,2023

**Druckdatum :** 28.05.2024

Sonstige Hinweise zur Toxizität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussagen zur Toxikologie wurden von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## **Aquatische Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

# 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

# 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

# 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

#### 12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

# Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

# 13.2 Zusätzliche Angaben

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seite: 8 / 11





ENSBONA



Version (Überarbeitung):





2.0.0 (1.0.0)

**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23,02,2023

**Druckdatum :** 28.05.2024

# 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

# 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

#### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

#### Zulassungen

Biozid, Zulassungs-Nr.:

Deutschland: DE-0013317-04-0005-03 Österreich: AT-0026232-0005

# Verwendungsbeschränkungen

#### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen)

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3

#### **Nationale Vorschriften**

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozid-Verordnung)

#### Wassergefährdungsklasse

Selbsteinstufung - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

## Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

# 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung/Zubereitung nicht durchgeführt. Eine

 $Stoff sicher heitsbeurteilung \ wurde \ f\"{u}r\ folgende\ Stoffe\ in\ diesem\ Gemisch\ durchgef\"{u}hrt:$ 

68439-46-3

JOD; REACH-Nr.: 01-2119485285-XXXX; EG-Nr.: 231-442-4; CAS-Nr.: 7553-56-2 (M=1)

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### 16.1 Änderungshinweise

03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 11. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

# 16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität

AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Europäische Gemeinschaft

CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien

CMR = kanzerogen mutagen reprotoxisch

DIN = Deutsches Institut für Normung

Seite: 9 / 11











**Handelsname :** eimü Euterwasch

 Überarbeitet am :
 23.02.2023
 Version (Überarbeitung) :
 2.0.0 (1.0.0)

 Druckdatum :
 28.05.2024

DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

DMEL = Abgeleitete Mindest-Effekt-Konzentration

EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst

EG = Europäische Gemeinschaft

EN = Europäische Normen

IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung

IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern

IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr

ISO = Internationale Organisation für Normung

LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht

LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50 % der beobachteten Population bezieht

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle

NOEC = Konzentration ohne beobachtete Wirkung

OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch

pH = Potential des Wasserstoffs

PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt

PPM = Anteile pro Million

REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (EG Regulation 1907/2006)

RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr

TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe

TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert

UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter

vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ

VOC = Flüchtige organische Verbindungen

#### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

H302

# Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Gefahrstoffkennzeichnung entspricht den Zulassungsdaten des Meta-SPCs der Jod-Familie vom 05.08.2022.

## 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# 16.6 Schulungshinweise

Keine

## 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes

Seite: 10 / 11



Version (Überarbeitung):









**Handelsname :** eimü Euterwasch **Überarbeitet am :** 23.02.2023

**Druckdatum :** 28.05.2024

2.0.0 (1.0.0)

ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 11 / 11